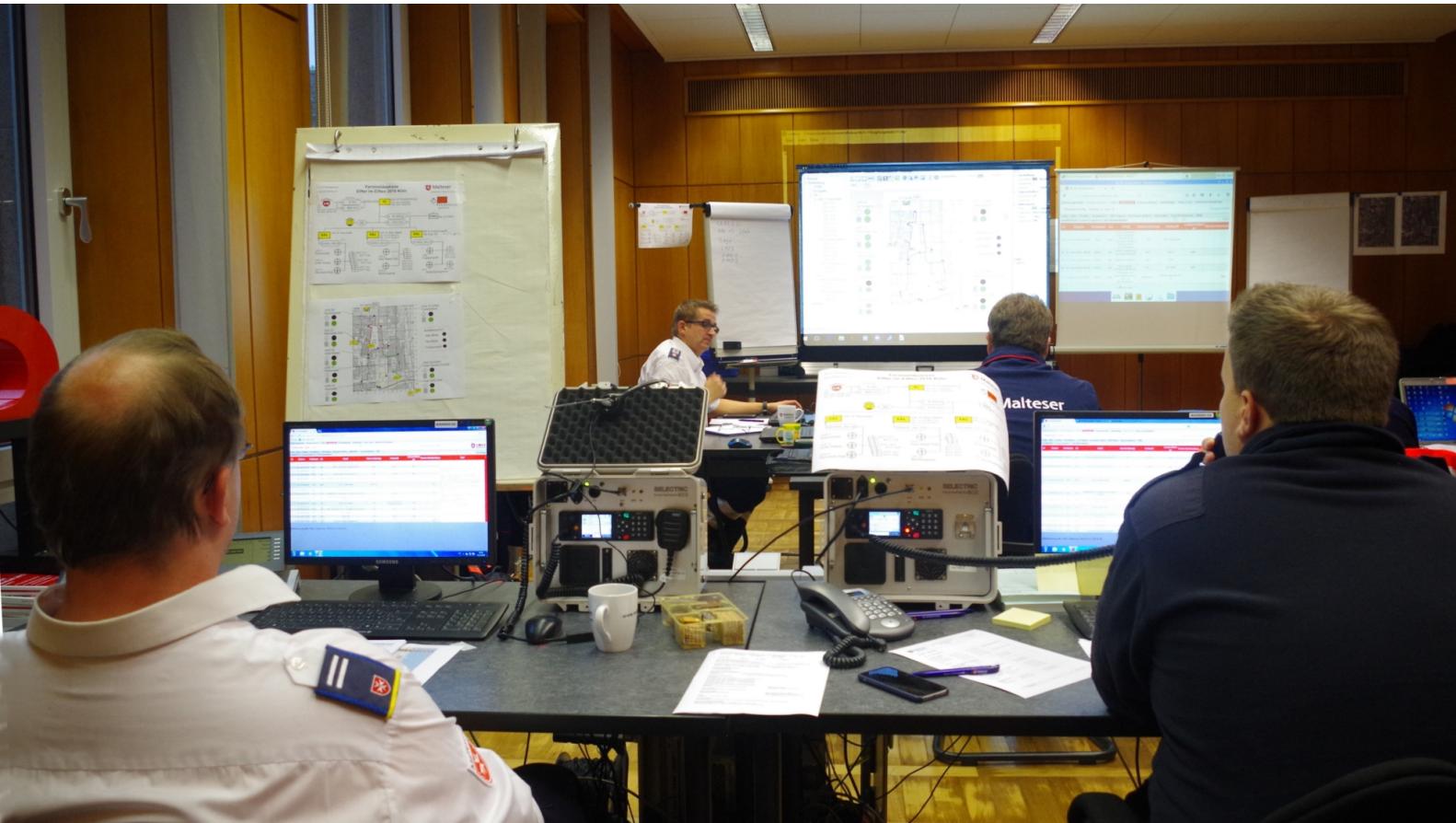




**Malteser**  
...weil Nähe zählt.



## Die Fernmeldestaffel

Malteser Hilfsdienst Bergheim e.V.

## ENTWICKLUNG – ES WAR EINMAL...



In den 60er Jahren wurde im damaligen Landkreis Bergheim der 54. Fernmeldezug (mot) des Luftschutzhilfsdienstes aufgestellt. Aus diesem Zug wurde später der 1. Fernmeldezug Erftkreis. Bei der Auflösung der Einheiten des erweiterten Katastrophenschutzes 1994 wurden die Restbestände und die verbliebenen Helfer zu den Maltesern Bergheim verlegt. Dies bildete die Keimzelle eines neuen Fernmeldedienstes, der seine erste Bewährungsprobe in einem 12tägigen Einsatz beim Weltjugendtag bestand. Über mehrere Jahre waren auch Betrieb und Aufbau der Einsatzleitung des Rosenmontagszuges in Köln eine feste Aufgabe. Was einmal mit Feldtelefon und Röhre begann, hat sich zum Einsatz von Digitalfunk und Computertechnik entwickelt, und die Entwicklung ist noch nicht zu Ende...

## ECKDATEN – LEISTUNGSSPEKTRUM

### Stärke: Staffel bis Trupp

#### Ortsfest:

- Betrieb einer Führungsstelle mit EDV- Infrastruktur und Anbindung Funk / Telefon
- Einsatzmöglichkeit einer Stabssoftware angelehnt an den Nachrichtenvordruck
- Räumlichkeit für eine Einsatzleitung/ Abschnittsleitung
- Abwicklung von "Hintergrundaufgaben"

#### Beweglich:

- Verlegen von Feldkabel, Errichten von Feld-/ Fax-/ Telefonanschlüssen
- Übernahme von Telefonanschlüssen
- Betrieb zweier Fernmeldestellen / Meldeköpfe 2m, 4m, TETRA oder setzen zweier 2m-/ 4m- Relais und eines TETRA-Repeaters für einen Einsatzstellen-/ Notbetrieb
- Schaffung eines EDV-Netzwerkes vor Ort mit WLAN
- Einsatzmöglichkeit einer Stabssoftware angelehnt an den Nachrichtenvordruck
- WLAN- Richtfunkverbindung über ca. 4 km
- Telefonanlage mit DECT, Anbindung an GSM und Festnetz
- TETRA-Geräte: 1 MRT im Koffer 16 HRT ( Geräte unterstehen der Schule Bonn, können aber für Einsätze genutzt werden - 4 HRT gehören zu Bergheim)
- 1 Generatoren 5kVA

# FAHRZEUGE

## Stabs- und Fernmeldefahrzeug

Das Fahrzeug wurde von der Gliederung selbst konzipiert und weicht bewusst vom üblichen ELW ab: Die Idee war, dass sowohl aus dem Auto heraus gearbeitet wie auch eine ortsfeste Befehlsstelle errichtet werden kann. Deshalb wurden alle Komponenten in Cases verbaut. So kann die Technik schnell entnommen und z.B. in einem Gebäude errichtet werden.



### Ausstattung:

2x 2m Funk (ein Gerät relaisstellenfähig)  
3x 4m Funk (ein Gerät relaisstellenfähig)  
1x TETRA- MRT (Gateway und Repeater)  
1 x TETRA-HRT mit Außenantenne  
Telefonanlage + DECT- Telefone und GSM- Anbindung  
Server + WLAN  
3 PC- Arbeitsplätze  
Feldtelefone und Zubehör  
Div. Netzwerk- und Telefonkabel  
Antennenmast

## MZF

Das zweite Fahrzeug ergänzt das Stabs- und FmFz: Es kann als Kommunikationspunkt, für Bauaufgaben, als kleinere Führungsstelle eingesetzt werden oder im Verbund mit dem Stabs- und FmFz eine größere Führungsstelle bilden. Im Fahrzeug befinden sich zwei Arbeitsplätze.

### Ausstattung:

2m- Funk (entnehmbar)  
4m- Funk (relaisstellenfähig, entnehmbar)  
TETRA- MRT  
TETRA-HRT mit Außenantenne (entnehmbar)  
2x LapTop  
EDV-Netzwerk mit WLAN, VoIP-Telefonie (entnehmbar)  
2 Feldkabel kurz, 2 Feldkabeltrommeln  
Baumaterial  
Feldtelefone, Telefone und Fax  
2 x Parabol-Antennen für WLAN  
2m / 4m Mast-Antennen, Stativ und Steckmast



## **Ergänzendes Material**

Eine TETRA- Ausstattung mit 2 MRT (gateway- und repeaterfähig)  
10 Längen Feldkabel  
Funktisch mit 2m und 4m (beide relaisstellenfähig), TETRA

## **ALARMIERUNG – ANFORDERUNG**

**Über die Leitung Einsatzdienste des Malteser Hilfsdienstes REK  
oder**

**über Leitstelle Rhein-Erft-Kreis Fachberater HiOrg der Malteser  
oder**

**Malteser Hilfsdienst e.V. Bergheim**

Oswaldstraße 12  
50126 Bergheim

[info@malteser-bergheim.de](mailto:info@malteser-bergheim.de)

Telefon: 02271/766890

Fax: 02271/766899

[www.facebook.com/MalteserBergheim](http://www.facebook.com/MalteserBergheim)

[www.malteser-bergheim.de](http://www.malteser-bergheim.de)

## **KOSTEN**

**Bei Einsätzen der Gefahrenabwehr:**

Erstattung der Betriebskosten und Übernahme des Lohnausfalls für Einsatzkräfte

**Bei Einsätzen der Gefahrenabwehr mit Kostenträger:**

zus. zu oben werden die Kosten wie in der jeweiligen Gebietskörperschaft üblich in Rechnung gestellt

**Übungen und Veranstaltungen befreundeter Organisationen:**

Erstattung der Betriebskosten nach Absprache

**Einsätze, bei den Einnahmen generiert werden ( z.B. San-Betreuungen):**

Nach Absprache vor der Veranstaltung